

Bist du dir deines Heils gewiß?

Das Englische besitzt ein Wort, das sowohl »Gewißheit« als auch »Zusicherung«, »Zuversicht« oder »Garantie« bedeuten kann: »assurance«. Wo im Englischen dieses Wort vorkommt, ist die deutsche Übersetzung immer kursiv gedruckt. Der Leser kann dadurch an dieser Stelle die anderen Übersetzungsvarianten einsetzen, um so zu schauen, ob er auf diese Weise zu tieferer Erkenntnis gelangt. Aufgrund der Titelfrage ist jedoch soweit als möglich der Begriff »Gewißheit« verwendet worden.

Die Gewißheit der Liebe ...

... will geglaubt werden

Unsere Friede liegt in der Gewißheit, daß er uns liebt. Wenn der Glaube diese Gewißheit ergreift, haben wir alles gewonnen, wenn wir diese Gewißheit verlieren, haben wir alles verloren.« (Review and Herald, 5. Februar 1895; That I may know him, 265)

... bringt Umkehr und Freude

So elend der verlorene Sohn auch ist: die Überzeugung, daß der Vater ihn liebt, gibt ihm Hoffnung. Die Vaterliebe zieht ihn heim. Ebenso ist es mit Gott: die Gewißheit Seiner Liebe drängt den Sünder, zu Ihm umzukehren. 'Weißt du nicht, daß dich Gottes Güte zur Buße leitet?' (Römer 2,4)« (Christ's Object Lesson, 202; Gleichnisse aus der Natur, 140)

»Es erscheint fast zu schön, um wahr zu sein, daß der Vater jeden Menschen so lieben kann und tatsächlich so liebt wie Seinen Sohn. Aber wir dürfen die Gewißheit haben, daß er es tut, und diese Gewißheit wird in jedem Herzen Freude schaffen, höchste Ehrfurcht wecken und unsagbare Dankbarkeit hervorrufen. Gottes Liebe ist nicht unsicher oder unwirklich, sondern lebendige Wirklichkeit.« (In Heavenly Places, 58)

Die Gewißheit der Befreiung

Ich bin die Gewißheit jeder Verheißung. Ich bin; hab keine Angst. 'Gott mit uns' (Matthäus 1,23) ist die Garantie dafür, daß wir von Sünden befreit werden, die Gewißheit, daß wir die Kraft haben, jedes Gesetz des Himmels zu befolgen.« (The Desire of Ages, 24; Das Leben Jesu, 15)

Die Gewißheit der Annahme ...

... kommt von Golgatha und aus der Verheißung

Durch die Güte und Barmherzigkeit Jesu kann der Sünder die göttliche Gunst wiedererlangen. Gott wirkt in Jesus täglich an den Menschen, um sie mit Gott zu versöhnen. Mit ausgestreckten Armen ist er bereit, nicht nur den Sünder zu empfangen und aufzunehmen sondern auch den verlorenen Sohn. Seine sich in den Tod hingebende Liebe, greifbar geworden auf Golgatha,

gibt dem Sünder die Gewißheit der Annahme, des Friedens und der Liebe. Lehrt dies in der einfachsten Form, daß die im Sünden-dunkel lebende Seele das Licht sehen kann, das vom Kreuz auf Golgatha scheint.« (Selected Messages 1, 178.179; vgl. Für die Gemeinde geschrieben, Advent-Verlag, 188.189)

»Wir finden die Gewißheit unserer Annahme bei Gott in seiner schriftlichen Verheißung, nicht in einem Höhenflug der Gefühle. Müßten wir unsere Hoffnung auf Freudengefühle gründen, würden viele von Gottes wahren Volk ohne Gewißheit sein.« (Signs of the Times, 18. April 1895)

... folgt auf Glaube, Reue, Vergebung und Gehorsam

Aristos und unwürdig berief er [Jakob] sich auf Gottes Verheißung, sich über den bereuenden Sünder zu erbarmen. Diese Verheißung war seine Gewißheit, daß Gott ihm vergeben und ihn annehmen würde. Eher würden Himmel und Erde vergehen, als daß Sein Wort versagt. Und das hielt ihn während des furchtbaren Kampfes aufrecht.« (Patriarchs and Prophets, 198; vgl. Patriarchen und Propheten, 174)

»'Dies ist mein geliebter Sohn, an dem ich Wohlgefallen habe.' (Matthäus 3,17) Durch die geöffneten Tore strömen helle Strahlen der Herrlichkeit vom Thron des HERRN, und sein Licht scheint bis zu uns. Die Gewißheit, die Jesus erhielt, ist Gottes Gewißheit an jedes bereuende, glaubende, gehorsame Kind Gottes, daß es in dem Geliebten angenommen ist.« (Bible Commentary 5, 1079; vgl. Bibelkommentar zu Matthäus 3,16.17)

»Gott wünscht, daß seine Kinder sich in die richtige Beziehung zu ihm setzen, damit sie verstehen, was er vor allem anderen von ihnen verlangt. ... Sie sollen ein Volk sein, das die Gebote hält. Sie müssen die Gewißheit haben, daß ihre Sünden vergeben sind und daß sie als Kinder des Allerhöchsten angenommen sind.« (Testimonies to Ministers, 396; vgl. Zeugnisse für Prediger, 396)

... folgt auf Übergabe und aufrichtigen Dienst

Laß dir weder deiner Seele Frieden und Ruhe rauben noch die Gewißheit, daß du gerade jetzt angenommen bist. Nimm jede Verheißung in Anspruch; jede einzelne ist mit der Bedingung verbunden, daß du den Vorgaben des Herrn nachkommst: nämlich deine Wege ganz übergibst, auch wenn sie dir äußerst weise erscheinen, und daß du Jesu Wege annimmst – das ist das Geheimnis völliger Ruhe in seiner Liebe.« (My Life Today, 176)

»Laßt uns Gottes Ehre suchen, indem wir beständig wachsendes Vertrauen in die Gewißheit setzen, daß Er jeden Menschen annimmt, der ihm aufrichtig dient.« (This Day with God, 216)

... heißt mit Jesus in Gott geborgen sein

Laßt uns erst ruhen, wenn wir wissen, daß unser Leben mit Jesus in Gott geborgen ist! Wir brauchen täglich die volle Gewißheit, daß wir von ihm angenommen sind. Wenn wir sie haben, ist alles gut. Dann können wir mutig zum Gnadenthron kommen, aus dem Heiligtum Kraft und Herrlichkeit schöpfen und in Gott triumphieren. Ich sehe mich nach Jesu Gesinnung. Jeden

Fortsetzung auf Seite 16

Fortsetzung von Seite 2

Tag entdecke ich, wie unähnlich ich dem sanftmütigen und liebevollen Jesus bin. Ich möchte, daß er mich mit Seiner Hand gestaltet, denn ich möchte das demütige Bild Jesu widerstrahlen. Zuzeiten fühle ich die Kraft Gottes sogar in meinem Fleisch, und doch bin ich nicht zufrieden. Ich möchte immer tiefer in den Ozean Seiner Liebe eintauchen und ganz von Ihm verschlungen sein. Sei stark in Gott! Sinke nicht!« (Manuscript Releases 8, 222)

... bringt Gesundheit

Die Gewißheit der Annahme bei Gott fördert körperliche Gesundheit. Sie rüstet die Seele gegen Zweifel, Verwirrung und übermäßigen Kummer, die so oft die Lebenskräfte rauben und äußerst schwächende und quälende Nervenkrankheiten auslösen. Der Herr hat mit seinem unfehlbaren Wort verbürgt, daß Seine 'Augen sehen auf die Gerechten und seine Ohren hören auf ihr Gebet'. (1. Petrus 3,12)« (Bible Commentary 3, 1146; vgl. Bibelkommentar zu Psalm 34,12-15)

... nicht immer ungetrübt und absolut

Für viele Seelen wäre es der Untergang, wenn sie immer in Freuden geröhren die ungetrübt Gewißheit hätten, daß sie bei Gott angenommen sind. Wir müssen lernen, uns ohne Gefühle auf sein Wort zu verlassen. Wir müssen lernen, die Verheißung zu ergreifen, weil wir niemals untergehen, wenn wir zu Füßen der unendlichen Liebe kommen. Die absolute Gewißheit werden wir erst haben, wenn wir von den Lippen des Meisters die Begrüßung hören: 'Recht so, du tüchtiger und treuer Knecht ... geh hinein zu Deines Herrn Freude.' Wir werden Glaubensproben haben, doch sie werden unsere geistlichen Sehnen und Muskeln eher stärken; denn um ein 'So spricht der Herr' zu ergreifen, muß man den Glauben üben und die zitternde Hand ausstrecken. Doch auf diese Weise wird Gott Ehre und Ruhm gebracht. Mit Zweifeln und Ängsten sollen wir ringen. Sie sind kostbare Prüfungen unseres Glaubens, Gottes Handwerker, die eine viel stärkere und bleibendere Herrlichkeit für uns gewinnen.« (The Signs of the Times, 18. April 1895)

Die Gewißheit der Gebetserhörung ...

... folgt auf Liebe zum Gehorsam

War in Jesus bleibt, darf die Gewißheit haben, daß Gott ihn hören wird, weil er Seinen Willen gerne tut. Er bringt keine förmlichen, wortreichen Gebete dar, sondern kommt zu Gott mit ernster, demütiger Zuversicht wie ein Kind zu einem zärtlichen Vater. Dort schüttet er sein Herz aus: seinen Kummer, seine Ängste und Sünden und nennt im Namen Jesu seine Bedürfnisse; er geht glücklich aus Seiner Gegenwart in der Gewißheit vergebender Liebe und trgender Gnade.« (Our High Calling, 147)

»Die Verheißung heißt: 'Wenn ihr den Vater um etwas bitten werdet in meinem Namen, wird er's euch geben.' (Johannes 16,23) 'Was ihr mich bitten werdet in meinem Namen, das will ich tun.' (Johannes 14,14) Was sind die Bedingungen? 'Liebt ihr mich, so werdet ihr meine Gebote halten.' (Johannes 14,15) [...] Viele haben keine Gewißheit, daß sie bei ihm angenommen sind. Sie haben die Voraussetzungen, an denen die Annahme hängt, verloren und verscherzen es sich auch weiterhin. [...] Sie sprechen Gott auf seine Verheißungen an und bitten ihn, daß er sie erfülle, obwohl dadurch sein Name entehrt würde.« (The Southern Watchman, 4. Juni 1903)

Heilsgewißheit ...

Während ich sprach, überkam mich dort die volle und überreiche Gnaden- und Heilsgewißheit.« (Manuskript 29, 1902)

... folgt auf Gehorsam

Jesus sah die Hilflosigkeit der Menschen und kam, um sie zu erlösen, indem er das Gehorsamsleben führte, das das Gesetz fordert, und durch seinen Tod den Ungehorsam büßte. Er kam, um uns die Befreiungsbotschaft und die Befreiungsmittel zu bringen: Heilsgewißheit, nicht durch die Abschaffung des Gesetzes, sondern durch Gehorsam, möglich gemacht durch seine Verdienste. (Review and Herald, 29. April 1902)

... bringt Freude

Wenn wir eine helle und klare Heilsgewißheit haben, werden wir sichtbar fröhlich und freudig sein, so wie jeder Nachfolger Jesu Christi es wird. Der beruhigende, zähmende Einfluß von Gottes Liebe, ins praktische Leben gebracht, wird so auf Gemüter wirken, daß er ein Geruch des Lebens zum Leben ist. (Evangelism, 630; vgl. Evangelisation, Kap. 19, Abs. 6)

... macht glücklich

Er liebt uns mit unbeschreiblicher Liebe, und falls du einmal plötzlich Angst bekommst, daß du verloren bist, daß Jesus dich nicht liebt, dann schau nach Golgatha. Wie könnte Gott seine Liebe klarer ausdrücken als dadurch, daß er uns seinen Sohn schenkte? Das Licht, das vom Kreuz auf Golgatha scheint, sollte uns zu den glücklichsten Menschen auf Erden machen.« (Review and Herald, 5. August 1890) ✎

JESUS HEILT HERZ UND HEIM

Jim & Sally Hohnberger, Tom & Alane Waters

Suchst du nach Frieden und Ruhe für dein Herz? nach Harmonie in deiner Ehe, in deiner Familie? nach einer entspannten, liebevollen Atmosphäre daheim? Hier erhältst du Einblick in das Innenleben von vier Menschen, die Heilung ihrer Herzen und Familien erleben, indem sie Jesus zum Brennpunkt ihrer Gedanken und Entscheidungen machen. Von dorthier breitet sich die Heilung auf ihre Gefühle, ihr Wesen, ihre Worte, Mimik, Gestik aus – auf ihre Handlungen, ihre Beziehungen daheim und darüber hinaus. Mittlerweile werden sie auf der ganzen Welt eingeladen von ihren Erfahrungen zu berichten. Menschen fanden in Gott Frieden und Ruhe vor den Zugriffen und Versuchungen der modernen Städte und Medien. Zahlreiche Ehen wurden durch ihren Dienst vor dem Scheitern bewahrt. Eltern entdeckten den Schlüssel zu den Herzen ihrer Kinder, Kinder versöhnten sich mit ihren Eltern. Ein Buch mit starken Auswirkungen!

Einzelpreis: 14,80 DM / SFR 110 ATS

Artikel Nr.: 408

hoffnung weltweit verlag

Postfach 1238
D – 79 642 Schopfheim
Tel.: 07629 / 919110

